



# Stadt-INFO

Amtliche Mitteilung • Ausgabe 1 • 2018

## MATTIGHOFEN

### Maria-Lichtmess-Fest 2018



Bereits zum fünften Mal fand heuer der inzwischen zu einer guten Tradition gewordene Maria-Lichtmess-Empfang statt, der von Stadtgemeinde, Kollegiatstift und Stiftspfarrre gemeinsam ausgerichtet wird.

*Bild: Fotostudio Manfred Fesl*



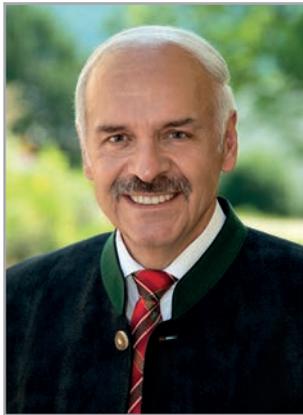
## Veranstaltungstipps

Datum	Veranstaltung	Ort
06. 04.	<b>Buchpräsentation: Der Knochentandler</b> Stadtbücherei, 19:30 Uhr	Stadtbücherei Mattighofen
07. 04.	<b>Otto Schenk: „Perlen des Humors“</b> Kultur Stadt Mattighofen, 20:00 Uhr	Stadtsaal Mattighofen
15. 04.	<b>4. Kinderbasar</b> Kinderfreunde Mattighofen, 09:00 Uhr	Sepp-Öller- Sporthalle
18. 04. - 22. 04.	<b>Frühjahrssturnier</b> TC Mattighofen	Tennisplätze Mattighofen
21. 04. - 22. 04.	<b>Bilderausstellung von Paul Kleinlercher</b> Katholisches Bildungswerk Mattighofen	Pavillon - Landes- Musikschule
23. 04.	<b>Kasperl im Schloss</b> Friedburger Puppenbühne, 15:00 Uhr	Veranstaltungssaal Schloss
04. 05.	<b>Konzert: „Friends“</b> Stadtgemeinde Mattighofen, 20:00 Uhr	Sepp-Öller- Sporthalle
06. 05.	<b>Taekwondo Lehrgang mit Großmeister Chang</b> Taekwondo Mattighofen, 08:00 Uhr	Sepp-Öller- Sporthalle
09. 05.	<b>Konzert: „5/4 hat's Land!“</b> Landesmusikschule Mattighofen, 19:00 Uhr	Stadtsaal Mattighofen
25. 05.	<b>„Lange Nacht der Kirchen“</b> Katholische Pfarre, Evangelische Pfarre	Stiftspfarrkirche Friedenskirche
25. 05. - 27. 05.	<b>Bilder Ausstellung</b> Familie Fauland	Pavillon - Landes- Musikschule
27. 05.	<b>Klavierkonzert</b> Mag. Theresa Seung-nim Park, 17:00 Uhr	Saal der Landesmusikschule
27. 05.	<b>Frühschoppen, 10 - 16 Uhr</b> Kameradschaftsbund Mattighofen	Park der Landesmusikschule
07. 06.	<b>Irisch-Schottischer Tanzabend</b> Landesmusikschule Mattighofen, 19:00 Uhr	Stadtsaal Mattighofen
09. 06.	<b>Kneipp Maifest 2018, 14 Uhr</b> Gesunde Gemeinde Mattighofen/Schalchen	Veranstaltungssaal Schloss
15. 06.	<b>Tanzabend</b> Landesmusikschule Mattighofen, 19:00 Uhr	Stadtsaal Mattighofen
22. 06. - 24. 06.	<b>Zeltfest</b> ATSV Mattighofen	Festwiese Trattmannsberg
22. 06.	<b>Festkonzert</b> Landesmusikschule Mattighofen, 19:00 Uhr	Stadtsaal Mattighofen
22. 06.	<b>Lesung mit Doris Fürk-Hochradl</b> Stadtbücherei, 19:30 Uhr	Stadtbücherei Mattighofen
23. 06.	<b>Tag der offenen Tür</b> Stadtgemeinde Mattighofen, ab 10:00 Uhr	Volksschule und Stadtsaal
23. 06.	<b>Sonnwendfeier</b> TSV Mattighofen	TSV Mattighofen Sportplatz
29. 06.	<b>Ballettabend</b> Landesmusikschule Mattighofen, 19:00 Uhr	Stadtsaal Mattighofen
30. 06.	<b>Stadtfest 2018</b> Tourismusverband Mattighofen, ab 15:00 Uhr	Stadtplatz Mattighofen
01. 07.	<b>Parkfest</b> Bürgergarde Mattighofen, 10:00 - 16:00 Uhr	Park der Landesmusikschule

Änderungen vorbehalten!  
Details auf [www.mattighofen.at](http://www.mattighofen.at)

## Inhaltsübersicht

Seite 1	Maria-Lichtmess-Fest 2018
Seite 2	Veranstaltungstipps, Inhaltsübersicht
Seite 3	Der Bürgermeister informiert
Seite 4	Personelle Änderung in der Gemeinde, Familienförderung, Ruhezeitenverordnung
Seite 5	Ordentlicher und außerordentlicher Voranschlag
Seite 6	Ferialarbeit Stadtgemeinde, Jahresstatistik Einladung Ausstellung, Impressum
Seite 7	In ewiger Erinnerung, Gemeindewohnbaurdarlehen
Seite 8	Exkursion der PTS Mattighofen
Seite 9	Aktivitäten der Volksschule Mattighofen
Seite 10	Die NMS Mattighofen berichtet Lesung von Doris Fürk-Hochradl
Seite 11	Sozialförderung, neuer Defibrillator, Programm des Katholischen Bildungswerkes
Seite 12	Landesmusikschule Mattighofen
Seite 13	Neuwahl des Kommandos der Freiwilligen Feuerwehr Mattighofen
Seite 14	Bericht über das Projekt: „Stadtregionale und 15
Seite 16	„Gesunde Gemeinde“ Mattighofen
Seite 17	Blutspendeaktion Frühjahr 2018
Seite 18	Tischlerei Enthammer feiert 80-jähriges Jubiläum
Seite 19	Imkerverein Mattighofen/Schalchen 5. Mai 2018 „Moos Straßenfest“
Seite 20	Jahreshauptversammlung des IMVC, News der Mattigtaler Fotoamateure
Seite 21	Maria Lichtmess Empfang, neues EKG Gerät Geburtstagsfeiern im Altenheim
Seite 22	Die „Abfall-OÖ“-App für das Smartphone
Seite 23	Neues Clubhaus für den TC Mattighofen
Seite 24	33. Sparkassen Stadtlauf 2018, Naturfreunde - Programm Frühjahr 2018
Seite 25	Spielplan „Frühjahr 2018“ des ATSV Mattighofen Zugtickets
Seite 26	Abfallabfuhrkalender - 2. Quartal 2018
Seite 27	Geburtstage, Ehrungen
Seite 28	KTM gewinnt Rallye Dakar



Friedrich Schwarzenhofer  
Bürgermeister

Bei den öffentlichen Gebühren, Tarifen und Entgelten konnte bei den Abfallgebühren neuerlich eine Reduktion beschlossen werden. Ausschlaggebend dafür waren einerseits das geänderte Abfallverhalten der Bürgerinnen und Bürger, andererseits aber auch die geschickten Verhandlungen des Bezirksabfallverbandes bei den Deponiegebühren.

Die Wasser- und Abwassergebühren wurden an die vom Land vorgegebenen Mindestsätze angepasst, was in etwa dem Inflationssatz von zwei Prozent entspricht. Die übrigen Gebühren und auch die sonstigen privatrechtlichen Entgelte konnten, abgesehen von Indexanpassungen, weitgehend belassen werden.

Der Unmut über die Einführung einkommensabhängiger Tarife für die Nachmittagsbetreuung an Kinderbetreuungseinrichtungen war medial nicht zu überhören. Auch der Gemeinderat von Mattighofen musste diesem gesetzlichen Auftrag nachkommen und hat Ende Jänner die neue Tarifordnung beschlossen. Um entsprechend aufzuklären und auch den Eltern ausreichend Zeit zur Entscheidung über die weitere Inanspruchnahme der Nachmittagsbetreuung einzuräumen, werden die Tarife erst ab März 2018 eingehoben.

## Sehr geehrte Mattighofnerinnen, sehr geehrte Mattighofner !

Das diesjährige Budget sieht im ordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils € 16,766.800,00 und im außerordentlichen Haushalt € 10,138.300,00 vor.

Die Abschaffung des Pflegeregresses wird beim Bund eine größere Finanzierungslücke entstehen lassen und es ist zu befürchten, dass diese auf die Gemeinden über die Bezirksumlage „durchgereicht“ wird. Der Gemeinderat hat daher eine Resolution an die Bundesregierung beschlossen und diese aufgefordert, die damit den Gemeinden entstehenden Mehrausgaben durch konkrete Gegenfinanzierungsmaßnahmen abzugelten.

Auch die „Gemeindefinanzierung-NEU“ wirkt sich unmittelbar auf die Finanzierung von Projekten aus. Die bisherige Förderquote von bis zu 50 Prozent wird künftig nicht mehr möglich sein, sodass Förderausfälle durch Eigenmittel kompensiert werden müssen. Geplante Projekte wie Kindergarten Nord und der Zubau beim Kombinationsgebäude in der Salzburger Straße, sind finanziell bereits unter dieser neuen Förderprämisse zu planen.

Ein weiterer Unsicherheitsfaktor ist die von der Regierung geplante Steuerreform. Diese kann über die Abgabenertragsanteile Einfluss auf die Gemeindefinanzen nehmen und so den Finanzierungsspielraum weiter einschränken.

Diese nicht von der Gemeinde beeinflussbaren Faktoren erfordern eine vorsichtige Finanzplanung, die sich auch im neuen Budget niederschlägt.

Thema der letzten Gemeinderatssitzung war auch die geplante Verkehrslösung im Bereich Kreuzung Unterlochnerstraße/Fabrikstraße. Der Gemeinderat vertrat mehrheitlich die Auffassung, dass der vorliegende Planentwurf zu wenig Rücksicht auf alle Verkehrsteilnehmer, insbesondere auf den Fußgängerverkehr. Ein externer Fachplaner soll mit der Erstellung von Lösungsvorschlägen beauftragt werden, die verstärkt diese Gruppe von Verkehrsteilnehmer einbinden.

Der Ortskanal ist eine wichtige und nicht mehr wegzudenkende öffentliche Einrichtung, aber auch ein permanenter Kostenfaktor. Umfangreiche Sanierungsmaßnahmen von Kanalsträngen in der Mozartstraße, Römerstraße, Mühlweg, Trattmannsberg, Mattseerstraße und auch im Bereich des Stadtplatzes erfordern in den nächsten Jahren einen finanziellen Aufwand von geschätzten € 2,0 Mio.

Der Gemeinderat hat für dieses Projekt (OK BA 12, Zone 1) die Vergabe der Planung und Bauleitung beschlossen.

Mit ersten bauliche Maßnahmen soll noch im Herbst 2018

begonnen werden, um das Kanalnetz in diesen Bereichen auf den letzten Stand der Technik zu bringen.

Nach dreijähriger Bauzeit steht nun auch das Großbauvorhaben Sanierung Sonderschule, Neubau von Volksschule und Festsaal vor seiner Fertigstellung. Die letzte Bauetappe, die Sanierung des Altbaues, wird bis zum Ende des Schuljahres abgeschlossen. Ich darf schon jetzt die Bevölkerung sehr herzlich zu der für Samstag, den 23. Juni 2018 ab 10:00 Uhr geplanten Eröffnungsfeier einladen.

Mit dem abschließenden Hinweis auf das umfangreiche Veranstaltungsprogramm, wünsche ich Ihnen ein frohes und friedvolles Osterfest 2018 und verbleibe

Mit besten Grüßen!  
Ihr Bürgermeister

Friedrich Schwarzenhofer



Bild: Pixabay easter-2147243\_1920

# AKTUELLES

## Personelle Änderung

Die Stadtgemeinde Mattighofen begrüßt sehr herzlich ihre neue Mitarbeiterinnen:



Johanna Reichmann

Seit Jänner 2018 verstärkt Frau **Johanna Reichmann** aus Neukirchen als Kindergartenpädagogin für die Durchführung der Sprachförderung im Kindergarten West das Team der Stadtgemeinde.



Bisa Ramovic

Frau **Bisa Ramovic** aus Mattighofen wurde mit September 2017 als Reinigungskraft in der Volksschule aufgenommen.

## Familienförderung

**Anspruchsberechtigt sind Familien bzw. Alleinerzieher/Innen, die zum Zeitpunkt der Antragstellung mit Hauptwohnsitz in Mattighofen gemeldet sind und mit mindestens einem (1) schulpflichtigen Kind im gemeinsamen Haushalt leben.**

Diese Familienförderung wird jeweils nur für das Jahr der Antragstellung gewährt und ist daher für das Folgejahr neu zu beantragen, wenn die Voraussetzungen weiterhin gegeben sind.

Das Jahresnettoeinkommen der im Haushalt lebenden Personen darf € 25.000,00 nicht überschreiten. Für jedes weitere schulpflichtige Kind erhöht sich die Einkommensgrenze um € 2.000,00. Zur Berechnung des Einkommens muss vom Antrag-

steller und aller im Haushalt lebenden Personen das Einkommen des vorangegangenen Kalenderjahres vorgelegt werden.

Die Höhe der Familienförderung beträgt € 50,00 für jedes schulpflichtige Kind, das zum Zeitpunkt der Antragstellung die Anspruchsvoraussetzungen erfüllt.

Das Ansuchen kann ganzjährig beim Stadtamt Mattighofen, Stadtplatz 1, 1. Stock, Zimmer 9, eingebracht werden.



## Bitte Ruhezeiten beachten

**Zur Abwehr von störendem Lärm ist die Verwendung oder der Betrieb von Rasenmähern und Motorsägen mit Verbrennungsmotoren und Standkreissägen jeglicher Antriebsarten im gesamten Gemeindegebiet von Mattighofen verboten.**

Dieses Verbot gilt

a) an allen Sonn- & Feiertagen

b) von Montag bis einschließlich Samstag während der Mittagszeit von 12 Uhr bis 14 Uhr und

c) an Samstagen zusätzlich ab 18 Uhr.

Ausgenommen sind Tätigkeiten im Rahmen der ortsüblichen land- und forstwirtschaftlichen Produktion sowie die Verwen-

dung von Arbeitsgeräten im Rahmen eines Gewerbe- und Industriebetriebes.

Wer diesem Verbot zuwider handelt, begeht eine Verwaltungsübertretung und hat mit einer Geldstrafe zu rechnen.

Bild: Gordon Gross-pixelio.de



## Freie Sicht über den Straßenverlauf

**Wenn Sträucher, Hecken oder Bäume in den Gehweg oder in die Fahrbahn hineinragen, stellen sie eine Gefahr für die Verkehrsteilnehmer dar.**

Jeder Grundeigentümer hat gem. §91 StVO Bäume, Sträucher, Hecken udgl., welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Ein-

richtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen beeinträchtigen, auszusäen oder zu entfernen.

Weiters ist zu beachten, dass Bauten und sonstige Anlagen wie lebende Zäune, Hecken,

Park- und Lagerplätze, Teiche, Sand- und Schottergruben an öffentlichen Straßen innerhalb eines Bereiches von 8 m neben dem Straßenrand nur mit Zustimmung der Straßenverwaltung errichtet werden dürfen. Die gefahrlose Benützbarkeit der Straße darf jedoch nicht beeinträchtigt werden.

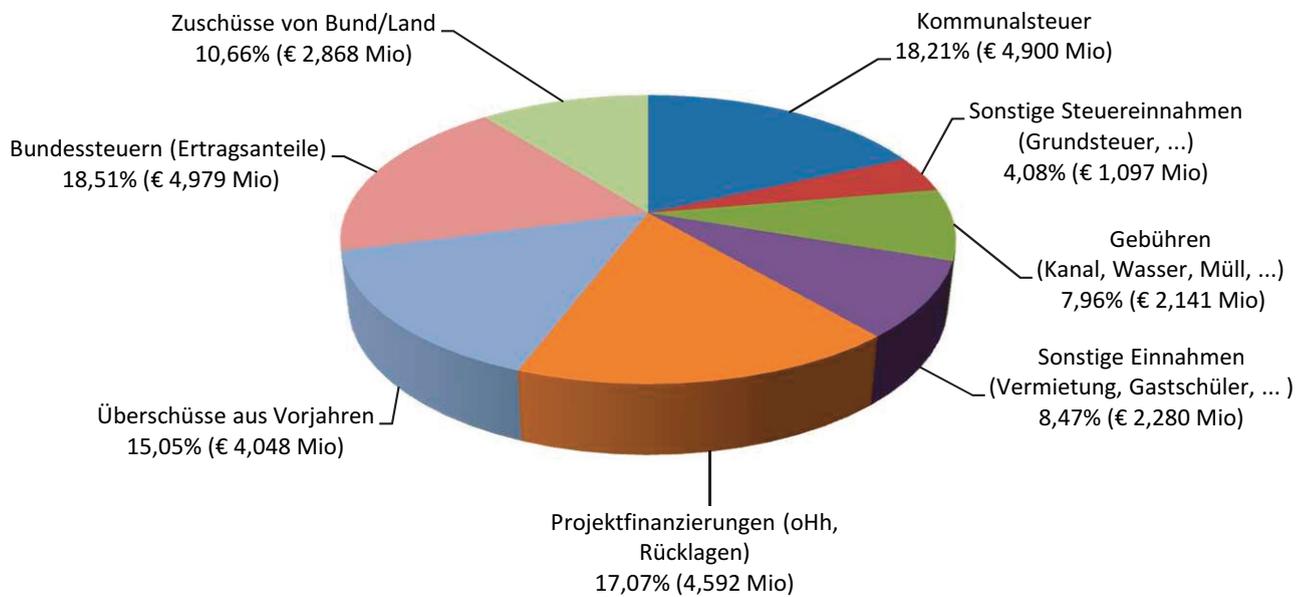
Einzelne Bäume, Baumreihen

und Sträucher neben öffentlichen Straßen im Ortsgebiet dürfen nur in einem Abstand von 1 m zum Straßenrand gepflanzt werden.

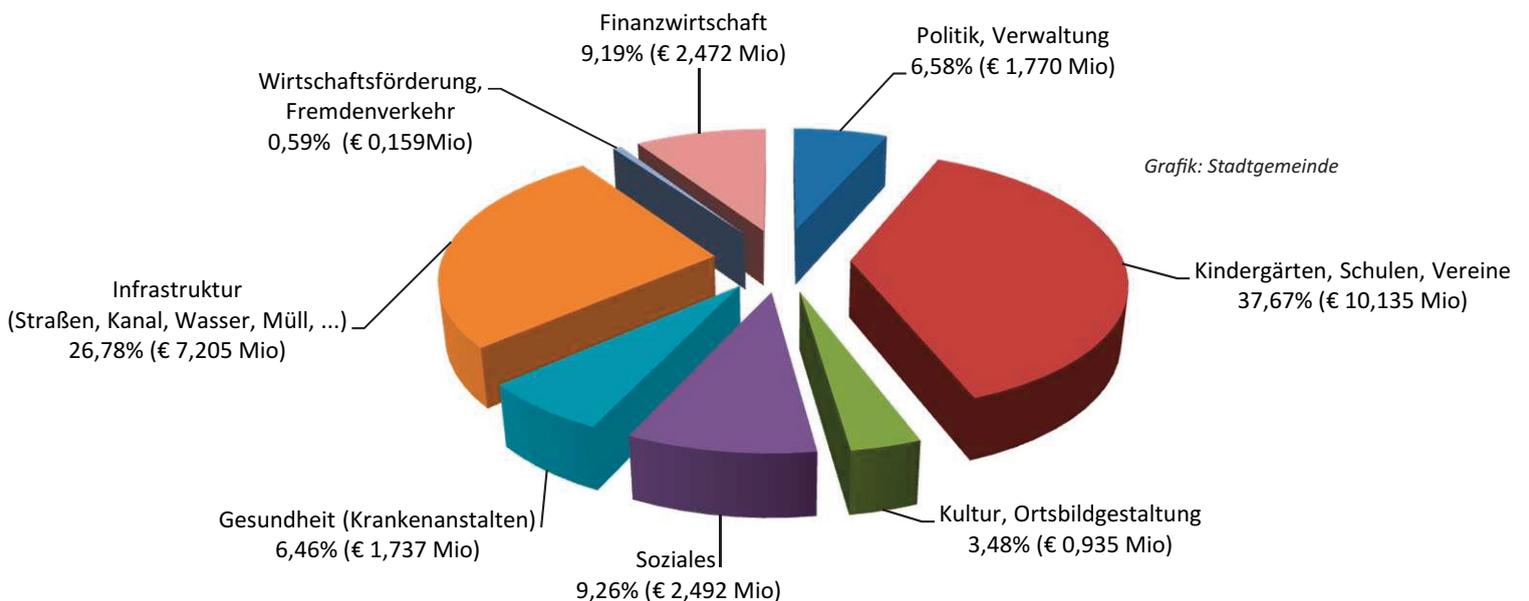
**Hingewiesen wird auch darauf, dass die Pflege des Banketts in die Zuständigkeit des jeweils angrenzenden Grundeigentümers fällt.**

# Gesamtdarstellung ordentlicher und außerordentlicher Voranschlag 2018

## EINNAHMEN



## AUSGABEN



## Ferialarbeit bei der Stadtgemeinde 2018

Für verschiedene Dienststellen der Stadtgemeinde Mattighofen werden Ferialkräfte aufgenommen.

Schüler, die an einer max. dreiwöchigen Ferialtätigkeit Interesse haben, werden ersucht, dies in der Zeit von

**Montag, 26. März bis  
Dienstag, 03. April 2018**

beim Stadtamt Mattighofen, 1. Stock, Zimmer 5, **Frau Mayrhofer**, mittels Anmeldeformular bekanntzugeben.

Voraussetzungen:

- Hauptwohnsitz in Mattighofen
- vollendetes 15. Lebensjahr (noch nicht vollendetes 18. Lebensjahr) bzw. vollendete allgemeine Schulpflicht.

Die Zuteilung auf die einzelnen Dienststellen erfolgt nach Bedarf.

**Bewerbungszeitraum  
26. März bis  
03. April 2018**

Vorzeitig oder verspätet eingelangte Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

Ein Bewerbungsformular finden Sie ab **26. März 2018** auf der Homepage

[www.mattighofen.at](http://www.mattighofen.at)



## Jahresstatistik

der am Standesamt Mattighofen beurkundeten Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle im Jahr 2017

2017	Gesamt	Differenz
Geburten	85 (59)	+ 26
Sterbefälle	90 (81)	+ 9
Eheschließungen	26 (28)	- 2

Die in Klammer stehenden Zahlen betreffen das Jahr 2016

### Einwohnerzahlen

31.12.2016: **6.701**

31.12.2017: **6.942**



### Einladung

zu unserer **-AUSSTELLUNG 2018-** im Musikschulpavillon

**Eröffnung/Vernissage Freitag 25. Mai 2018 um 19.30 Uhr**  
incl. Kurzkonzert der Vernissagenband und anschließend Buffet



Ausstellung geöffnet **Sa. 26. Mai und So. 27. Mai**  
durchgehend von 9.00 - 17.00 Uhr  
Eintritt frei!

**Wir freuen uns auf Euer Kommen!**



## IMPRESSUM

Herausgeber & für den Inhalt verantwortlich:  
**Stadtgemeinde Mattighofen** • 5230 Mattighofen, Stadtplatz 1  
Layout/Satz: **F. X. Unger** • Mail: fx.unger@mattighofen.at  
Druck: **Aumayer Druck und Verlags Ges.m.b.H. & Co KG**  
Fotos Header: Fotostudio Manfred Fesl, Mattighofen,  
GG-Berlin, pixelio.de, Rainer Sturm, pixelio.de und  
pixabay.com

**Redaktionsschluss Ausgabe 02/2018  
18. Mai 2018**

Berichte sind an [fx.unger@mattighofen.at](mailto:fx.unger@mattighofen.at) zu übermitteln oder im Stadtamt, 1. Stock, Zimmer 3, abzugeben. Veröffentlichung der Berichte nach Platzverfügbarkeit. Textkürzungen vorbehalten. Alle Personenbezeichnungen, die in dieser Ausgabe sprachlich in männlicher Form verwendet werden, gelten sinngemäß auch in der weiblichen Form.

# In ewiger Erinnerung



Helmut Stonig

**Helmut Johann Stonig**, langjähriger Kirchturmrestaurator und Maler, Mitarbeiter i. R. des Bauhofes der Stadtgemeinde Mattighofen, verstarb am Montag, den 18. Dezember 2017, nach längerer Krankheit.



Hilda Haberl

In stiller Trauer wird bekannt gegeben, dass **Frau Hilda Haberl** am Mittwoch, den 10. Jänner 2018, im 83. Lebensjahr verstorben ist.

Frau Hilda Haberl war jahrelang als Reinigungskraft in der Stadtgemeinde Mattighofen beschäftigt.



Mario Kasinger

**Mario Kasinger**, Gemeinderat-Ersatzmitglied und langjähriges Mitglied des MSC Mattighofen, verstarb am Donnerstag, den 4. Jänner 2018, völlig unerwartet im Alter von 51. Jahren.



Maria Fauland

**Maria Fauland**, Ehrenringträgerin der Stadt Mattighofen, ehemalige Mitarbeiterin im Freibad, Mitglied des Roten Kreuzes und des Pensionistenverbandes, ist am 11. Jänner 2018 verstorben. Besonders geschätzt wurde ihre soziale, stets fröhliche, fleißige und hilfsbereite Art.

Die Stadtgemeinde Mattighofen wird alle Verstorbenen in bester Erinnerung behalten und ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

## Gemeindewohnbaudarlehen

Die Stadtgemeinde gewährt zur Förderung des Wohnbaues ein Gemeindewohnbaudarlehen in Höhe von € 5.400,00 pro Ansuchen. Dieses Darlehen wird zinsfrei gewährt und ist in 120 gleichbleibenden Monatsraten zurückzuzahlen. Ein Rechtsanspruch auf die Gewährung des Wohnbauförderungsdarlehens besteht nicht.

Voraussetzung dafür:

Der Wohnraum ist innerhalb des Gemeindegebietes von Mattighofen zu schaffen und muss vom Antragsteller selbst bewohnt werden. Das Gemein-

dewohnbaudarlehen kann beantragt werden bei:

- a) Errichtung eines Eigenheimes
- b) An- und Umbau bei einem bestehenden Wohnhaus wenn zusätzlicher Wohnraum geschaffen wird (kein Wintergarten)
- c) Hauskauf - die Antragstellung muss innerhalb eines Jahres ab Unterfertigung des Kaufvertrages erfolgen

Anspruchsberechtigt sind:

- a) Österreichische Staatsbürger oder Bürger eines EWR-Mitgliedstaates

- b) Für Antragsteller, die nicht Österreicher oder Staatsbürger eines EWR-Mitgliedstaates sind, ist ein mindestens 5-jähriger ununterbrochener Hauptwohnsitz in Österreich nachzuweisen.

Es gelten analog die Einkommensgrenzen laut OÖ. Wohnbauförderungsgesetz 1993. Das Jahreshaushaltsnettoeinkommen (lt. OÖ. WFG) der Förderungswerber darf folgende Einkommensgrenzen nicht übersteigen:

Bei einer Person: € 37.000,00

Bei zwei Personen: € 55.000,00  
Für jede weitere Person: € 5.000,00

Das Ansuchen um Gewährung eines Gemeindewohnbaudarlehens kann bis Ende August des laufenden Jahres beim Stadtamt Mattighofen, 1. Stock, Zimmer 9, eingebracht werden.



## Design oder nicht Design - keine Frage für die PTS Mattighofen

Im Poly Mattighofen wurden Handyhalter mit eigenem individuellem Styling gefertigt. Die Verarbeitung von Kunststoff sorgt immer wieder für Überraschungen. Seit über 40 Jahren ist die Firma GBM ein Spezialist in der Formgebung dieses heiklen Materials.

Zu der Idee des Handyhalters entwarf Betriebsleiter Thomas Feichtenschlager kurzerhand ein Modell aus Karton. Davon wurden die Maße genommen und mit einem 3-D-Programm gezeichnet. Im Info-Raum der

Schule kreierten die Nachwuchsdesigner der PTS nun eigene Logos, die sie in weiterer Folge eigenhändig mit dem UV-Printer der Bedruckungsabteilung aufdrucken.

Mit großem Fachwissen und viel Begeisterung zeigte Frau Claudia Aichriedler aus der Montageleitung, dass Kunststoffbedruckung durchaus eine Wissenschaft ist. Eine Wissenschaft, die zu Recht das Wort Kunst in sich birgt. Die bedruckten Polycarbonatplatten wurden anschließend gebohrt und



Mit voller Konzentration bei der Sache.



Professioneller Umgang mit Polycarbonat.

bei 400 Grad Celsius vorsichtig gebogen. Der Standfuß aus Aluminium wurde gefeilt und sandgestrahlt. Die 20 Schüler der PTS hatten großen Spaß beim Anfertigen eines Handyhalters und durften dabei sämtliche Arbeitsschritte selbständig durchführen.

Fern des Klassenzimmers lernten die Schüler wie aufwändig aber auch wie spannend der Weg von einer Idee zum fertigen Produkt sein kann.

Bei dieser Gelegenheit bedankt sich die Projektgruppe der PTS Mattighofen noch einmal sehr herzlich bei der Firma GBM für die tatkräftige und großzügige Unterstützung.

Alle Bilder: PTS Mattighofen



Präzisionsarbeit von den „Polytechnikern“.



Et voila: Ein selbstgebauter Handyhalter.

## Aktivitäten der Volksschule Mattighofen

**Viel Spaß und Engagement zeigten die Kinder bei ihrem Auftritt am Weihnachtsmarkt.**

150 Kinder sangen mit ihren Lehrerinnen und dem Schulchor unter der Leitung von Herrn Maderegger die schönsten Weihnachtslieder.

Einige Kinder der Volksschule Mattighofen begleiteten die Lieder auf Instrumenten. Beindruckend waren auch die Soloauftritte der kleinen Sän-

ger, die sich schon sehr professionell wie große Künstler präsentierten.

Die Eltern und Zuschauer waren begeistert und würdigten die dargebotene Leistung und den wirklich gelungenen Auftritt der Volksschüler mit viel Applaus.

Bürgermeister Friedrich Schwarzenhofer bedankt sich persönlich und im Namen der Stadtgemeinde bei allen Mitwirkenden sehr herzlich.



Bei der Lese-Schülerolympiade unter dem Motto „XYZ-Wir lesen um die Wett“ machten fast 40 Volksschulen aus dem Bezirk Braunau mit und kämpften um den Titel „Bezirkssieger“.

Das Schulsiegererteam aus der Volksschule Mattighofen, bestehend aus Christina, Adin und Christoph, erreichte den hervorragenden 3. Platz. Bürgermeister Friedrich Schwarzenhofer gratuliert persönlich und im Namen der Stadtgemeinde Mattighofen sehr herzlich zu dieser tollen Leistung.

**Schulhund Coffee auf Besuch in der Volksschule Mattighofen.**

Coffee ist ein speziell ausgebildeter und geprüfter Hund, der die Volksschüler direkt in der Schule besucht hat.

Die Kinder haben bei diesem Besuch viel über Hunde gelernt und hatten sogar die einmalige Möglichkeit, das richtige Verhalten am Hund zu üben.



## Erstmals ein Weihnachtsverkaufsstand der NMS

Am ersten Wochenende im Dezember fand wie jedes Jahr der Weihnachtsmarkt im Park der Landesmusikschule statt. **Erstmals beteiligte sich die NMS Mattighofen mit einem Verkaufsstand an diesem Ereignis.**

Bereits im Vorfeld waren Schüler, Eltern und Lehrer fleißig. Im Rahmen des Werkunterrichtes stellten die Kinder jede Menge Nützliches und Dekoratives her. Auch viele Mütter erklärten sich bereit, das Projekt mit Keksspenden zu unterstützen. Mit großem Eifer widmeten sich dann die Mädchen und Jungen beim Adventmarkt dem Verkauf der selbstgebackenen Köstlichkeiten.

Außerdem hatten Schüler und Schülerinnen der dritten Klassen ein Gedicht auswendig ge-

lernt, das sie am Samstag den Besuchern des Weihnachtsmarktes vortrugen.

Der Erlös, den die Neue Mittelschule mit ihrem Stand erzielte, war mehr als zufriedenstellend und kommt zur Gänze den Schülern zugute.



Alle waren mit Freude und Elan bei der Sache.

Alle Bilder: NMS

## Was macht ein Hund in der Schule?

Seit mehr als drei Jahren begleitet Lola als ausgebildeter staatlicher Therapiebegleithund, geprüft vom Messerli Institut Wien, die Schüler der dritten Klassen in der Sprachwerkstatt Englisch.

Eine Stunde pro Woche werden englischsprachige Bücher gelesen. Die gut bestückte Stadtbibliothek verfügt über eine große Auswahl und erleichtert die Suche. Was macht jetzt ein Therapiebegleithund im Unterricht? Was bringt das für die Jugendlichen? Wenn man die Schüler danach fragt, antworten sie meistens ähnlich: „Lola

ist so lieb, ich fühle mich ruhiger, entspannter und sie hört immer geduldig zu. Es ist egal, ob ich einen Fehler mache.“ Es ist wissenschaftlich bewiesen, dass Leseblockaden und vor allem die Scheu des Vorlesens gemildert werden bzw. gänzlich verschwinden können.

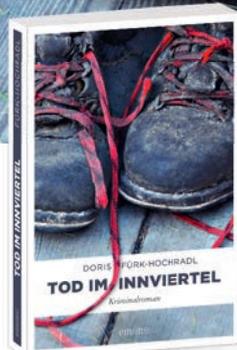
Neu ist, dass in diesem Jahr ebenfalls die 1b und 1c Klassen verstärkt im Lesen gefördert werden. Hier steht besonders das sinnerfassende Lesen im Vordergrund. Lola unterstützt allein durch ihre Anwesenheit die Schüler und schafft einen besonderen Anreiz.



Lola hört zu und spornst an.

Alle Bilder: NMS

## DORIS FÜRK-HOCHRADL



Stadtbücherei Mattighofen

Freitag, 22. 06. 2018  
19.30Uhr

Eintritt frei

emons:  
www.emons-verlag.de

## Sozialförderung

Anspruchsberechtigt sind Personen, die ihren Hauptwohnsitz zum Zeitpunkt der Antragstellung seit mindestens 1 Jahr ununterbrochen in Mattighofen haben und von der Rundfunk- und Fernsehgebühr befreit sind.

Diese Sozialförderung wird jeweils nur für das Jahr der Antragstellung gewährt und ist daher für das Folgejahr neu zu beantragen, wenn die Voraussetzungen weiterhin gegeben sind.

Die Voraussetzungen sind durch Vorlage des Bescheides der GIS über die Rundfunkgebührenbefreiung nachzuweisen.

Die Höhe der Förderung beträgt € 75,00 pro Person im Haushalt.

Das Ansuchen kann ganzjährig beim Stadtamt Mattighofen, Stadtplatz 1, 1. Stock, Zimmer 9, eingebracht werden.



Bild: GG-Berlin\_pixelio.de

## Neuer Defibrillator

Der plötzliche Herzstillstand tritt oft ohne Vorwarnung auf, und wenn dies geschieht, ist es oft verheerend. Es kann jedem passieren, jederzeit und überall. Plötzlicher Herzstillstand tritt unabhängig von Alter, Herkunft oder Geschlecht auf und kann in jedem Alter auftreten - bei Kleinkindern ebenso wie bei Senioren.

Im Falle eines plötzlichen Herzstillstands ist Zeit der entschei-

dende Faktor. Automatische externe Defibrillatoren können auch von ungeübten Personen verwendet werden. Ab sofort befindet sich in der Volksbank in Mattighofen ein Defibrillator.



### EKIZ Mattighofen berichtet:

Das Kinderfreunde Eltern-Kind-Zentrum Mattighofen bietet Kurse rund um die Geburt, Spielgruppen, Entdeckungsräume, Elternbildung, Rückenfitness, Yoga,... für Kinder und Erwachsene an.

Das Programm für das Frühjahr:

[www.kinderfreunde.cc/ekiz\\_mattighofen](http://www.kinderfreunde.cc/ekiz_mattighofen)

## Programm des Katholischen Bildungswerkes

Das Katholische Bildungswerk der Stadt Mattighofen, das seit 64 Jahren tätig ist, bietet auch für die nächsten Monate ein besuchenswertes Programm mit Vorträgen, Reisen, Dichterlesungen, Vernissagen und ganz speziell wieder mit der Langen Nacht der Kirchen an.

- 20.- 22.04.2018** Vernissage und Ausstellung von Werken Paul Kleinlerchers, Pavillon LMS Mattighofen; Beginn: Freitag, 19:30 Uhr
- 25.05.2018** Lange Nacht der Kirchen: Propsteipfarrkirche
- Aug. 2018** Busfahrt zu „Mondseer Jedermann“
- Sept. 2018** 2- od. 3-Tages-Reise: Klöster & Brauereien südöstl. Bayern
- 25.10.2018** Vortrag und Gespräch mit Univ.-Prof (em.) Josef Nussbaumer zu „Defizite unserer Gesellschaft und deren Medizin“, Schloss-Saal, Beginn: 19:30 Uhr
- 09.11.2018** Dichterlesung mit SR Leonhard Kefer, Buchladen, 19:00 Uhr
- 15.12.2018** Rorate St. Peter - Salzburg
- Sommer** Möglicher Vortrag und Gespräch mit Prof. Heinz Nußbaumer



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Näheres entnehmen Sie den Plakaten bzw. dem Internet unter „KBW Mattighofen“. Änderungen, Ergänzungen vorbehalten!



## Events der Landesmusikschule Mattighofen

Holz klingt gut - und wie gut Holz klingen kann, haben die Schüler der LMS Mattighofen in diesem einzigartigen Konzert sehr klangvoll bewiesen.



Vorge stellt wurden sämtliche Holzblasinstrumente, von Klarinette über Querflöte bis hin zum Saxophon, vor allem aber auch die Doppelrohrinstru-



mente Oboe und Fagott haben beeindruckt. Sämtliche Instrumente können an der Landesmusikschule Mattighofen erlernt werden.



## 5/4 hat's Landl

Am Mittwoch, 9. Mai 2018, wird um 19:30 Uhr aufgespielt: Bei unserem bunt gemischten Volksmusikabend werden schwungvolle Weisen und herzhaftes Lieder zum Besten gegeben.

Für gute Laune sorgen die Inviertler Tanzgeiger, die Teichstätter Tanzlusi, die Familienmusik Stempfer, die Schlosshof Musikanten sowie das Saiten- und Blechblasensemble der LMS Mattighofen.

Und um die gute Stimmung ausgelassen fortzuführen, wird anschließend zum Tanz gegeben.

Kohlmann, bekannt aus den Sendungen „G'sungen und g'spielt“.

Moderieren wird in bewährter Weise ORF Sprecherin Martina

Der Eintritt ist frei.

## Musik in kleinen Gruppen

Der diesjährige Landeswettbewerb des OÖ Blasmusikverbandes findet diesmal in Mattighofen statt. 50 Ensembles aus ganz Oberösterreich treten gegeneinander zum musikalischen Wettstreit an.

Die Besten kommen weiter zum Bundeswettbewerb. Eintritt ist frei.

Samstag, 12. Mai 2018, ab 9:00 bis 18:00 Uhr im Stadtsaal Mattighofen.

**Kontakt:**  
Landesmusikschule Mattighofen, Salzburger Straße 8, 5230 Mattighofen, Telefon 0 77 42 / 37 04 bzw. per E-Mail: ms-mattighofen.post@ooe.gv.at



## Verleihung des goldenen Verdienstzeichens



Bgm. Friedrich Schwarzenhofer gratuliert Herrn Günther Wimmer zur großen Auszeichnung. Bild: Fotostudio Manfred Fesl

Am 31. Jänner 2018 bekam Herr Günther Wimmer das goldene Verdienstzeichen des Landes Oberösterreich durch Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer verliehen.

Als Funktionär brachte er es zustande, dass der Sitz des Rassezuchtverbandes Österreichischer Kleintierzüchter von Wien nach Oberösterreich übersiedelte. Des Weiteren organisiert er alle zwei Jahre die Bundesschauen und richtet sie immer in Wels aus.

Seit 40 Jahren beschäftigt sich Günther Wimmer mit der Kleintierzucht. Günther Wimmer ist seit 30 Jahren Funktionär und seit 10 Jahren Schriftführer sowie seit 15 Jahren stellvertretender Leiter des Kleintierzuchtvereines Mattighofen.

Bürgermeister Friedrich Schwarzenhofer gratuliert persönlich und im Namen der Stadtgemeinde Mattighofen sehr herzlich.

Er ist seit 2011 Präsident des Rassezuchtverbandes Österreichischer Kleintierzüchter.



## Vollversammlung mit Neuwahl des Kommandos

Am 17. Februar 2018 fand die 149. Vollversammlung mit Neuwahl des Kommandos der Freiwilligen Feuerwehr Mattighofen statt.

Wahlleiter Bürgermeister Friedrich Schwarzenhofer verkündigte folgendes Endergebnis: Kommandant: **Roman Vorreiter**, Kommandant Stellvertreter: **Christian Hagler**, Schriftführer: **Thomas Gamperer** und Kassier: **Harald Daxner**. Bürgermeister Friedrich Schwarzenhofer bedankte sich persönlich und im Namen der Stadtgemeinde beim „alten“ Kommando für die hervorragende Arbeit und gratulierte dem neu gewählten Kommando zur Wahl.



Der neue Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Mattighofen Roman Vorreiter (Bild rechts) neben Bgm. Schwarzenhofer mit seiner neuen Mannschaft. Alle Bilder: Stadtgemeinde



Martin Greil übergibt dem neuen Kommandant Roman Vorreiter den Schlüssel zum Feuerwehrhaus.



Martin Greil erhielt das Bundesverdienstkreuz, 3. Stufe des österreichischen Bundes-Feuerwehr-Verbandes im Zuge der Abschnittstagung am 7. Februar 2018. Bgm. Schwarzenhofer gratuliert im Namen der Stadtgemeinde sehr herzlich zur Auszeichnung.



Georg Gärtner erhielt die Ehrenurkunde für 70 Jahre Mitgliedschaft Freiwillige Feuerwehr.

**LANGE NACHT  
der FORSCHUNG**  
13.04.2018

**Österreichs größter  
Forschungs-Event**

## Stadregionale Strategie für die Stadtregion Mattighofen

### Interkommunale Kooperation zur Stärkung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit und Weiterentwicklung des attraktiven Lebensraumes

#### Projektziele und -partner

Die Gemeindeverantwortlichen der Stadtregion Mattighofen – bestehend aus der Kernstadt *Mattighofen* und den fünf Umlandgemeinden *Helpfau-Uttendorf*, *Munderfing*, *Pfaffstätt*, *Pischelsdorf* und *Schalchen* haben aufgrund der engen funktionalen Verflechtungen (Arbeitsplätze, Pendlerbeziehungen etc.) die Chancen eines gemeindeübergreifenden Denkens und Handelns erkannt. Daher haben sich die sechs Gemeinden zusammengeschlossen, um gemeinsam an einer vorausschauenden Raum- und Regionsentwicklung zu arbeiten und die interkommunale Zusammenarbeit zu intensivieren.

Als strategische Grundlage wird zurzeit eine stadregionale Strategie für die Stadtregion Mattighofen erarbeitet. Zur Umsetzung der gemeinsamen Ziele soll auch eine geeignete Kooperationsorganisation gefunden werden.

Das Projekt wird durch die EU und das Land OÖ gefördert und durch das Regionalmanagement OÖ (RMOÖ) und das Land OÖ fachlich unterstützt. Die fachliche Beratung und Prozessbegleitung erfolgt durch die Planungsunternehmen Terra Cognita KG aus Salzburg sowie Rosinak & Partner ZT GmbH aus Wien.

#### Projekttablauf und Stand der Arbeiten

Der Start des Projektes „*Stadregionale Strategie*“ fand am 01.06.2017 mit dem ersten Treffen der Steuerungsgruppe statt. Das Projekt wird in vier Arbeitsphasen unterteilt.

Aufbauend auf einer *Struktur- und Raumanalyse* (1. Phase) wurden im Rahmen einer erweiterten Steuerungsgruppe im Oktober 2017 die *Stärken und Schwächen* der Region analysiert und gemeinsame *Handlungserfordernisse für die Region abgeleitet* (2. Phase).

Aktuell wird eine *themenübergreifende Strategie* entwickelt und darauf aufbauend ein *räumliches Leitbild* entworfen (3. Phase). In einer Fokusgruppe Ende November 2017 wurden dafür wesentliche Inhalte erarbeitet und geschärft.

Dabei wurde über regional bedeutsame Freiräume, Potenziale, Hindernisse und Entwicklungsbereiche sowie über die Herausforderungen im Bereich der Nahmobilität (Fuß und Rad) beraten und diskutiert.



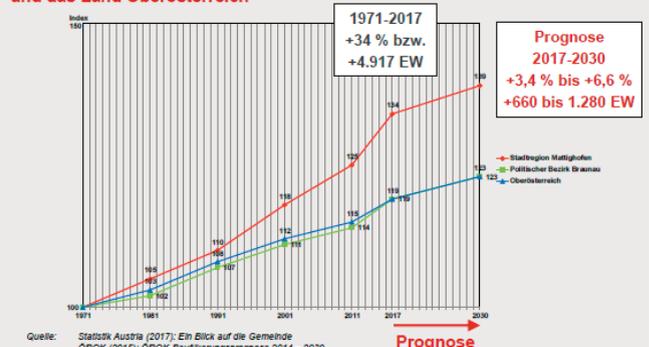
Bild: Fokusgruppe 30.11.2017, Mattighofen

Letzter Schritt bildet die *Umsetzungsstrategie für priorisierte Projekte* (4. Phase) in der Stadtregion. Mit der Auswahl und Priorisierung von Projekten z.B. zum Radverkehr oder Naherholung soll ein nahtloser Übergang zur Umsetzung gewährleistet werden.

#### Schwerpunkte

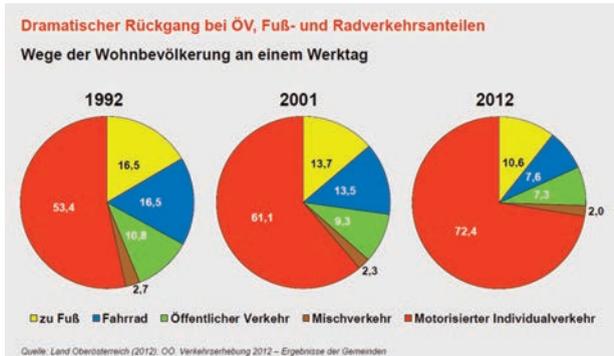
Dank der dynamischen wirtschaftlichen Entwicklung der Stadtregion ist die Bevölkerung seit 1971 um rund 5.000 EinwohnerInnen (+34%) gewachsen. Eine derart starke Bevölkerungszunahme bringt jedoch enorme Herausforderungen im Bereich Wohnraum, Verkehr und Umwelt sowie geänderte Anforderungen an die soziale Infrastruktur mit sich.

#### Die Stadtregion Mattighofen wächst stärker als der Politische Bezirk Braunau und das Land Oberösterreich



Der Weegeanteil des motorisierten Individualverkehrs (MIV) ist zwischen 1992-2012 stark gestiegen (von 53,4% auf 72,4%). Im Rahmen der Stadt-Umland-Kooperation gibt es nun Überlegungen und Bestrebungen, die bestehende Radinfrastruktur zu optimieren, um so den Anteil des umweltschonenden Radverkehrs wieder zu erhöhen.

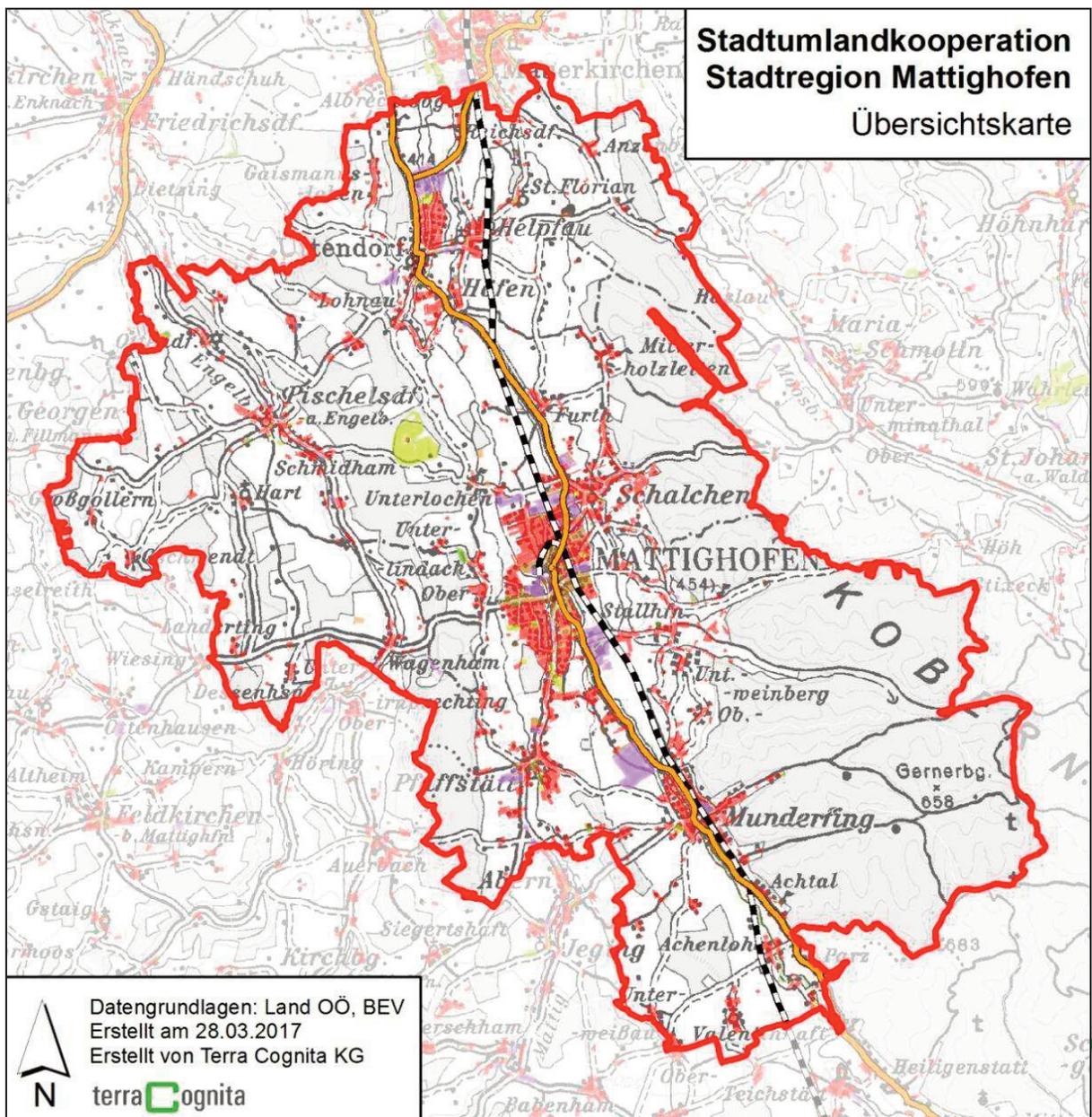
Das **räumliche Leitbild** soll die Grundlage für eine abgestimmte Raumordnung bilden. Demnach wird aktuell an gemeinsamen Zielsetzungen für eine nachhaltige Raum- und Siedlungsentwicklung sowie entsprechenden Qualitätsstandards gearbeitet, sodass schlussendlich Maßnahmen und Instrumente zur nachhaltigen Sicherung und Entwicklung des gemeinsamen Lebensraumes vereinbart werden können und so die Grundlage für die konkrete Umsetzung in den Gemeinden bilden.



### Nächste Schritte

Im Februar 2018 und März 2018 fanden weitere Arbeitstreffen (Fokusgruppe, Stadtregionales Forum) statt bei denen konkrete Projektideen für die Umsetzung erarbeitet wurden. Die Entwürfe zum räumlichen Leitbild werden weiter konkretisiert um mit Ende Mai 2018 die gemeinsame Strategie beschließen zu können.

Terra Cognita KG, RMOÖ GmbH, 01/2018



## Blutspendeaktion Frühjahr 2018



**Ob bei Unfällen, geplanten Operationen oder Erkrankungen: Blut ist das Notfallmedikament Nummer eins und die Blutspende ist durch nichts zu ersetzen.**

Sobald das gespendete Blut getestet und ins Krankenhaus gebracht wurde, retten Sie ein Menschenleben oder Sie helfen einem Mitmenschen, seinen Gesundheitszustand zu verbessern.

Stadträtin Gerlinde Mühlhofer, Bgm. Friedrich Schwarzenhofer, und Arbeitskreisleiter „Gesunde Gemeinde“ Franz Xaver Unger übergaben die Gutscheine für ein Faß Bier an die Vertreter der Vereine Christian Kaiser (ATSV Mattighofen), Johann Luttinger und Gustav

Moser (Rotes Kreuz) sowie Friedrich Lackerbauer (Betriebsrat der Firma KTM) für die rege Teilnahme (über 20 Spender pro Verein) an der Blutspendeaktion im Herbst 2017.

*Bild: Fotostudio Manfred Fesl*

## Eröffnung Gruppenpraxis



Bgm. Friedrich Schwarzenhofer gratuliert Dr. Magdalena Steidl und Dr. Thomas Steidl zur Gründung der Gruppenpraxis.

*Bild: Stadtgemeinde*

Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin Dr. Steidl OG

**Dr. Magdalena Steidl  
Dr. Thomas Steidl**

Nachfolgepraxis Dr. Hochreiter  
Zusammenlegung von zwei bestehenden Kassenstellen  
Ärzte für Arbeitsmedizin  
Sachverständige für Führerscheinuntersuchung  
Palliativmedizin  
Öffnungszeiten 36 Stunden pro Woche

**5230 Mattighofen • Stadtplatz 7 • Telefon 0 7742 / 22 85  
Fax DW 10 • Mail: brdoc1@aon.at**

## Aufruf zur Mitarbeit

### ARBEITSKREIS SUCHT MITARBEITER!

- Gesundheitsthemen liegen Ihnen am Herzen?
- Sie möchten sich beim Organisieren von Veranstaltungen einbringen?
- Sie haben Ideen, was die Gesundheitsförderung in unserer Gemeinde noch verbessern könnte?
- Sie würden gerne an interessanten Seminaren und Workshops des Netzwerks Gesunde Gemeinde teilnehmen?

Bitte informieren Sie uns, wenn Sie an einer Mitarbeit interessiert sind:

**Kontaktdaten:**

**Franz Xaver Unger, Telefon: 0 77 42 / 22 55-17  
Mail: [fx.unger@mattighofen.at](mailto:fx.unger@mattighofen.at)**





ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

*Aus Liebe zum Menschen.*

Der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz** für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

## BLUTSPENDEAKTION

### der Stadt MATTIGHOFEN

<b>Montag, 23. April 2018</b>	<b>von 15:30 - 20:30 Uhr</b>	<b>Rotkreuz-Haus</b>
<b>Dienstag, 24. April 2018</b>	<b>von 15:30 - 20:30 Uhr</b>	<b>Rotkreuz-Haus</b>

#### Informationen zur Blutspende

**Blut spenden** können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** und Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. nach 5 Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“

- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

#### In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.
- Unblutige zahnärztliche Eingriffe

#### In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

#### In den letzten 7 Tagen:

- Zahnsteinentfernung
- Zahnextraktion
- Wurzelbehandlung

#### In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern, Mumps, Röteln, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika

#### In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

#### In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

#### In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebiete

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail **spm@o.rotekreuz.at** zur Verfügung.

Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter **www.rotekreuz.at/ooe** erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

**Spende Blut - Rette Leben!**

## Tischlerei Enthammer - der Mattighofner Traditionsbetrieb feiert 80-jähriges Jubiläum

Die Bau- und Möbeltischlerei Enthammer mit ihrem Standort in der Mattseerstraße 27 ist seit 80 Jahren fixer Bestandteil der Mattighofner Wirtschaft.

Gegründet wurde die Firma 1937 von Johann und Anna Enthammer. Nach Ablegen der Meisterprüfung war für Johann Enthammer der Weg frei, das Gewerbe anzumelden. Anfangs wurde die Tischlerei nur als Nebengewerbe betrieben, bis die Aufträge immer mehr wurden und schließlich das Gewerbe als Vollzeitbetrieb geführt wurde.

Nach dem Tod des Gründers, im Jahr 1965, übernahm dessen

Sohn Franz Enthammer Senior gemeinsam mit seiner Frau Maria den Betrieb. Franz Enthammer Senior war zu seiner Zeit der jüngste Tischler-Unternehmer in Oberösterreich, der die Meisterprüfung abgelegt hatte. Das Unternehmen expandierte ständig weiter. Dadurch, dass immer mehr Aufträge lukriert wurden, mussten auch immer mehr Tischler eingestellt werden (15 Mann).

Nach 31 erfolgreichen Jahren war für Franz Enthammer die Zeit gekommen, die Jugend ans Steuer zu lassen. Dennoch ist Enthammer Senior bis heute im Betrieb tätig.



Im Bild von links: Friedrich Sattlecker, Bernhard Stadler, Franz Enthammer, Waltraud Enthammer, hockend: Franz Eder, Manuela Huber und Thomas Enthammer. Alle Bilder: Enthammer



Bürgermeister Friedrich Schwarzenhofer gratuliert sehr herzlich dem traditionellen Familienbetrieb zum Jubiläum.

1992 übernahmen Franz Enthammer und seine Frau Waltraud den elterlichen Betrieb. Gleich zu Beginn Ihrer Eigenständigkeit wurde kräftig investiert. Eine neue Lager- und Zuschnittshalle, ein Silo für die Holzabfälle und eine neue Heizung wurden errichtet. Im Jahre 1997 wurde der Betrieb langsam auf eine Massivholzschiene umgestellt und ausschließlich auf Mondholz gesetzt. Mit der Umstellung auf

Mondholz hat man bereits vor 20 Jahren ein richtiges Näschen bewiesen, da die Qualität dieses Holzes mit nichts zu vergleichen ist.

In den letzten Jahren wurde der Betrieb weiter modernisiert und ausgebaut. Die Bau- und Möbeltischlerei Enthammer hat als innovativer Betrieb schon seit einiger Zeit ein weiteres Top-Produkt ins Sortiment aufgenommen.

**Vertieb von: NUR HOLZ, ein Massivholzhaus System, welches komplett ohne Metall und ohne Leim hergestellt wird, ergänzt die umfangreiche Produktpalette des Familienbetriebes.**

Es ist schön, Wände aus reinem Holz zu einer Wandstärke von 35 cm zu vertreiben, ohne für die Umwelt Sondermüll zu hinterlassen.

**2017 war ein Jahr zum Feiern für die Tischlerei Enthammer:**

- 80-jähriges Firmenjubiläum
- 25-jähriges Firmenjubiläum für Franz und Waltraud Enthammer
- 20 Jahre Mondholz



BAU- UND MÖBELTISCHLEREI · FRANZ ENTHAMMER  
5230 Mattighofen · OÖ · Mattseer Straße 27  
Tel 077 42/24 86 · Fax 077 42/24 86-21  
e-mail: [tischlerei@enthammer.at](mailto:tischlerei@enthammer.at)  
[www.enthammer.at](http://www.enthammer.at)

## Imkerverein - „Gemeinsam sind wir stark“

Der Imkerverein bedankt sich sehr herzlich bei Bürgermeister Schwarzenhofer sowie den Stadträten für die großzügige Spende zur Erhaltung der Gesundheit der Bienen - denn Bienen sind für das Leben auf der Erde unverzichtbar!

Bienen bestäuben jeden dritten Bissen Nahrung, den der Mensch zu sich nimmt. In unseren Breiten gibt es keine Honigbiene mehr, die ohne den Imker überleben würde. Daran ist die Varroamilbe schuld, die in den siebziger Jahren von Asien nach Europa eingeschleppt wurde. Der 1 Millimeter große Schmarotzer saugt Bienen und Larven in wahrsten Sinn des Wortes bis

aufs Blut aus. Es ist eine der Hauptursachen des Bienensterbens.

Die Varroamilbe vermehrt sich „zum Quadrat“. Von Monat zu Monat verdoppelt sich ihre Zahl. Aus jeder Milbe im März werden bis Oktober 130 - wenn der Imker keine Gegenmaßnahmen setzen würde.

Die wirksamste und gängigste Form der Milben-Kontrolle ist das Verdunsten organischer Ameisensäure und Oxalsäure (Rhabarber) im Bienenstock. Das passiert nach der Honigernte im Sommer, damit der Honig nicht belastet wird.



Im Bild von links hinten: Seuchenwart-Stellvertreter Johann Dürnberger, Schriftführerstellvertreter Edmund Hahn, Obmann Stellvertreter Raiger Helmut; vorne: Obmann Herbert Hartinger, Bgm. Friedrich Schwarzenhofer, Kassier Friedrich Aigner und Schriftführer Imkermeister Alfred Matschl. Alle Bilder: Imkerei Hartinger



Eine Varroamilbe (roter Punkt) wirkt auf einer Biene wie eine Zecke auf einem Menschen.

34 engagierte Imker vom Imkerverein Mattighofen/Schalchen sorgen im Mattigtal für das Überleben von mehr als 220 Bienenstöcken.

Der Lohn der Arbeit ist ein naturreiner Bienenhonig, der den Menschen für ihre Gesundheit dient.

Kassier Fritz Aigner und Obmann Herbert Hartinger betreuen schon seit 40 Jahren mit viel Einsatz ihre Bienenstöcke, wofür sie geehrt wurden.

### Honig ist ein ganz besonderes Lebensmittel.

Honig enthält organische Säuren, Enzyme, Vitamine und antibakteriell wirkende Stoffe. Wichtig für den Ernährungshaushalt sind auch die in Spuren enthaltene Mineralstoffe wie Kalzium, Natrium, Kalium, Magnesium, Eisen, Phosphor und viele mehr.

Wer Interesse am Imkern hat, bitte bei Obmann Herbert Hartinger melden.

Herzlichen Dank für Ihren Einsatz.

Informationen:  
Telefon 07742/4635 per Mail:  
hartinger.imkerei@aon.at

MOOS 5. MAI  
STRASSEN  
FEST PARKPLATZ  
UNIMARKT

[www.mattighofen-erleben.at](http://www.mattighofen-erleben.at)



# SEITENBLICKE

## Jahreshauptversammlung des IMVC Mattighofen

Bei der 40. Hauptversammlung des IMVC konnten den 130 anwesenden Mitgliedern ein umfangreicher Jahresrückblick sowie ein positiver Kassenbericht präsentiert werden.

Bürgermeister Friedrich Schwarzenhofer bedankte sich für die vielen ehrenamtlichen Leistungen des IMVC, die auch für die Stadt Mattighofen sehr wichtig sind. Besonders die Ausstellungen seien immer ein Höhepunkt im Veranstaltungskalender der Stadtgemeinde.

Der Mitgliederstand des IMVC hat sich bei 210 eingependelt, wovon 93 über 20 Jahre dabei sind, 52 über 30 Jahre und 19 halten dem IMVC seit 1977 als Gründungsmitglieder die Treue. Für 20-jährige und 40-jährige Mitgliedschaft wurden Urkunden verliehen.

*Im Bild Bürgermeister Friedrich Schwarzenhofer bei der Übergabe der Ehrenurkunden.*

Bild: IMVC Mattighofen



## Wettbewerbserfolge der Mattigtaler Fotoamateure

Auch im abgelaufenen Jahr 2017 konnten die Mattigtaler Fotoamateure wieder großartige Erfolge bei diversen Meisterschaften verzeichnen.

So erreichte zum Beispiel Heinz Kogler bei der Salzburger Landesmeisterschaft in der Sparte „Sport“ den 1. Platz in der Einzelbildwertung und den 5. Platz in der Spartenwertung. Ferdinand Schratzenecker konnte in der Sparte „Natur“ den 3. Platz in der Einzelbild- und den 5. Platz in der Spartenwertung belegen.

Beim Bilder-Circuit des VÖAV-Landesverbandes Salzburg gewann Johann Hinterdorfer die Gesamtwertung. Josef Winterer belegte in der Einzelwertung den 2. Platz. Der Sieg in der Clubwertung ging ebenfalls an die Mattigtaler Fotoamateure. Josef Winterer wurde zudem in die Ehrenloge der besten Fotografen des Fotosaloon Hochschwab aufgenommen. Bürgermeister Friedrich Schwarzenhofer gratuliert persönlich und im Namen der Stadtgemeinde herzlich zu den großen Erfolgen.



3. Platz Landesmeisterschaften durch Ferdinand Schratzenecker.

Die Mattigtaler Fotoamateure treffen sich jeden 1. Mittwoch im Monat zu den Clubabenden im Gasthaus Badhaus. Interessenten können die Clubabende

völlig unverbindlich besuchen. Das Programm und jede Menge Informationen und Bilder gibt es auf: [www.mattigtaler-fotoamateure.at](http://www.mattigtaler-fotoamateure.at)



1. Platz beim Bilder-Circuit des VÖAV-Landesverbandes Salzburg Johann Hinterdorfer.



1. Platz Landesmeisterschaften durch Heinz Kogler.

Bilder: Mattigtaler-Fotoamateure



## Maria-Lichtmess-Empfang 2018

Am Beginn stand auch diesmal wieder der festliche Gottesdienst, in dessen Rahmen KsR Robert Neumann als neuer Ehrenkanonikus für das Kollegiatstift Mattighofen aufgenommen wurde. Stiftspropst Mons. Walter Plettenbauer bekleidete dabei den neuen Ehrenkanonikus mit den entsprechenden Gewändern und führte ihn zu seinem Sitz im Chorgestühl.

Beim anschließenden Empfang im Schloss herrschte eine ausgesprochen freudige Stimmung.

Die Teilnahme des evangelischen Pfarrers Mag. Frank Schlessmann an Gottesdienst und Empfang hat die Veranstalter sehr gefreut.

Der Empfang wurde umrahmt von der Stiftskantorei mit volkstümlichen Gesängen. Propst Plettenbauer, Bürgermeister Schwarzenhofer und Pfarrer Sireisky betonten in ihren kurzen Ansprachen das sehr erfreuliche Miteinander von Stadt, Stift und Pfarrgemeinde.



Die Mattighofner Blaulichtorganisation nahm geschlossen an der traditionellen Veranstaltung teil. Bild: Fotostudio Manfred Fesl

## EKG-Gerät für die Allgemeinheit

Am 20. Dezember 2017 wurde das aus Spenden bei der Friedenslichtaktion der Feuerwehrjugend Mattighofen und einem Beitrag des Unterstützungsvereines „Erste Hilfe Region Mattighofen“ (UVEH) finanzierte EKG-Gerät im Bezirks seniorencentrum Mattighofen seiner Bestimmung übergeben.

Das EKG-Gerät dient der Ärzteschaft (und HÄND) zur raschen diagnostischen Abklärung bei Herzbeschwerden von Heimbe-

wohnern, Besuchern aber auch der Mitarbeiter des Bezirks seniorencentrums Mattighofen.

Dieses EKG-Gerät stellt eine große Hilfe in der medizinischen Versorgungsqualität für alle dar. Das Gerät wird von Mitarbeitern des Bezirks seniorencentrums bedient und das Ergebnis sofort an den diensthabenden Arzt übermittelt, um eine rasche diagnostische Beurteilung zu ermöglichen. Denn: Jede Minute zählt.

Bild: Freiwillige Feuerwehr



## Geburtstagsfeiern im Altenheim

Geburtstagsfeiern im Altenheim werden seit 1990 von der Goldhauben- und Kopftuchgruppe gestaltet.

Die Bewohner des Altenheimes in Mattighofen schätzen die liebevoll organisierten Geburtstagsfeiern sehr. Kulinarisch verwöhnt mit Kaffee und Kuchen bzw. Wein und belegten Brötchen genießen alle Bewohner diese Highlights. Besonders beliebt ist die gespielte Musik

aus der Jugendzeit der Bewohner, meistens Volkslieder, wo viele mitsingen können. Bei der aktuellen Feier im Jänner 2018 dankten die Leiterin des Altenheimes Marianne Pöttinger und Pflegedienstleiter Alfons Bachmann ganz herzlich für die ehrenamtliche Tätigkeit der Goldhauben- und Kopftuchgruppe (auch im Namen von Bezirkshauptmann Dr. Georg Wojak).



Die Goldhaubengruppe mit der Pflegedienstleitung des Seniorenheimes Mattighofen. Bild: Goldhaubengruppe

## Alles in Ihrer Hand - „Abfall OÖ“

**Alles in Ihrer Hand - „Abfall OÖ“.** Die kostenlose Smartphone-App der OÖ Umwelt Profis bietet ein neues „Abfall-Rundum-Service“ für OÖ Haushalte.

Vergessen Sie nie wieder die Abfalltonnen rauszustellen - das und vieles mehr macht die neue App der OÖ Umwelt Profis möglich - regional zugeschnitten auf die Bedürfnisse im Bezirk Braunau.

Der Bezirksabfallverband Braunau freut sich, den neuen Service allen Bürgern der 46 Gemeinden im Bezirk anbieten zu können.

### Phänomenal funktional!

Die neue App der OÖ Umwelt Profis liefert nützliche Informationen zum Thema Abfall. Nach erstmaliger Einstellung Ihrer Adresse erscheint ein detaillierter Abhol-Kalender. Dabei können Sie selbst entscheiden, ob

und an welche Abfuhrtermine Sie wann erinnert werden möchten.

Das Abfall-ABC verschafft schnelle und konkrete Abhilfe, wenn Sie wissen wollen wo man zum Beispiel PET-Flaschen in ihrer Region richtig entsorgt.

Der Menüpunkt Sammelstellen bietet Ihnen eine Kartenübersicht der Altstoffsammelzentren mit Öffnungszeiten und Annah-

melisten. Genauso werden dezentrale Sammelstellen für Verpackungsmüll, Kompostieranlagen und ReVital-Partner angezeigt.

Die Navigations-Funktion kann Sie auch gleich direkt zu Ihrem Ziel leiten.

Doch überzeugen Sie sich einfach selbst - in Ihrem App-Store (für Android und iOS).

Ein kostenloser Service der OÖ Umweltprofis!



## „ABFALL OÖ“ Die APP für Ihr Smartphone!

Auch schon einmal einen Abholtermin übersehen?  
Hausabfall, Biotonne, Papiertonne...  
Ab sofort erinnern wir Sie daran!



Die App steht in den APP-Stores zum Download bereit!

A-5280 Braunau | Industriezeile 32a | 07722 / 66800  
<http://www.umweltprofis.at/braunau>  
E-Mail: [office@bav-braunau.at](mailto:office@bav-braunau.at)



### Verpassen Sie keine Events mit dem wöchentlichen Veranstaltungs-Newsletter!

Einfach in den Veranstaltungs-Newsletter eintragen und Sie erhalten regelmäßig eine E-Mail mit Hinweisen auf die neuesten Veranstaltungen in Mattighofen oder Empfehlungen der Redaktion.

Das Service des Veranstaltungs-Newsletters ist natürlich kostenlos.

**Startseite > Tourismus & Kultur Sport & Freizeit >  
Veranstaltungen > Newsletter abonnieren**

Nach dem Absenden erhalten Sie eine kurze Bestätigungsmail, um die Richtigkeit der eingegebenen E-Mailadresse zu überprüfen. Mit nur einem weiteren Klick auf den Bestätigungslink sind Sie Newsletter-Abonnent.

## Neues Clubhaus für den TC Mattighofen

Zur Saisonöffnung 2018 wird das neue Clubhaus zwar noch nicht vollständig fertig gestellt sein, aber auf den Plätzen sollte der Spielbetrieb für alle Tennishungrigen bereits möglich sein.

Nach 40 Jahren und etlichen kleineren Um- und Zubauten war das alte Clubhaus in die Jahre gekommen und benötigte dringend eine grundlegende Erneuerung. Der Planungsvorschlag des Uttendorfer Architekten Manfred Hellmann fand allgemeine Zustimmung und wurde über den Winter von zahlreichen, vorwiegend lokalen Professionisten und mit etlichen tausend Arbeitsstunden der Clubmitglieder umgesetzt.

Der helle und freundlich Gastraum wird nun zum Verweilen einladen und auch die Küche erstrahlt in neuem Glanz. Die Gestaltung der Terrasse macht es möglich, in Zukunft mehr Zuschauern als bisher die Möglichkeit zu bieten das Geschehen auf den Plätzen mit Spannung und Interesse zu verfolgen. Im Jahr des Wiederaufstiegs der ersten Herrenmannschaft in die oberste ÖÖ-Liga wird dies natürlich ganz besonders geschätzt.

Vor allem aber betrachtet der TC Mattighofen die Modernisierung des Clubhauses als wichtige Investition in die Jugend. Die Youngsters zählen in allen Altersgruppen zu den Besten des Bezirks und holen alljährlich Meistertitel und ausgezeichnete Platzierungen in ihren Mannschaftsbewerben.

Doch nicht nur mit dem Tennisschläger in der Hand machen sie eine ausgezeichnete Figur. Sie sind selbstverständlich in die Umbauarbeiten eingebunden und helfen tatkräftig mit, wo immer sie können.

Der Vorstand und die Mitglieder des TC Mattighofen freuen sich sehr über die große Wertschätzung und Anerkennung der Stadtgemeinde Mattighofen als Eigentümer der Anlage, die sie dem Tennisclub durch diese großzügige Renovierung entgegenbringen.

Der TC Mattighofen lädt daher alle Interessenten zu einem Eröffnungsfest ein. Neben der Möglichkeit zur Besichtigung wird es ein tolles Programm geben, das nicht nur Tennisspieler zum Dabeisein und Mitmachen einlädt.



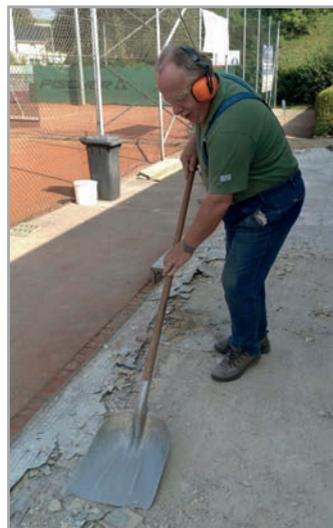
Lorenz Zauner läßt bei der Arbeit die Muskeln spielen.



Georg Sattlecker geht mit gutem Beispiel voran.



Das neue Clubhaus des TC Mattighofen.



Datum und Details werden auf der Homepage des TC Mattighofen unter [www.tcmattighofen.at](http://www.tcmattighofen.at) zeitnahe zu lesen sein.

Viele haben beigetragen, vielen gebührt aufrichtiger Dank und viele sollen sich an dem modernen, vielfältigen Tennisangebot in Mattighofen freuen. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

Mit vollem Elan ging Franz Simson an die Arbeit.

Alle Bilder: TC Mattighofen



Clubanlage Tel.: 07742/3297  
Obfrau: HR Mag. Astrid Simson Tel.: 0650/3109100

[www.tcmattighofen.at](http://www.tcmattighofen.at)

### TENNISSAISON 2018

EVENT	TAG/DATUM
Saisonaufakt	Samstag, 07.04.2018 - 13:00 Uhr
Frühjahrssturnier	Mittwoch, 18.04. - Sonntag, 22.04.2018
Kids-Event	Dienstag, 01.5.2018
Gratis-Tennis für Kinder	Freitag 14:00 bis 15:00 Uhr (ab 04. Mai)
Seniorentreff	jeden Mittwoch - 09:00 Uhr
Kinder-Tenniscamp	Dienstag 10.07. - Samstag 14.07.2018
„BABA“-Turnier	Samstag, 21.07.2018
Clubmeisterschaft	Freitag, 27.07. bis Samstag, 04.08.18
Damendoppel	Freitag, 24.08. - Freitag, 31.08.2018
Abschlusssturnier	Samstag, 29.09.2018
Jugendmeisterschaften	Jeden Samstag ab 05.09. - 22.09.2018

## 33. Sparkassen Stadtlauf Mattighofen

Als einen der Höhepunkte im Jubiläumsjahr veranstaltet der TSV Mattighofen heuer bereits den 33. Mattighofner Sparkassen Stadtlauf am 28. April 2018 am Stadtplatz von Mattighofen.

Gestartet wird der 33. Mattighofner Sparkassen Stadtlauf mit den Kinderläufen um 16:00 Uhr am Stadtplatz Mattighofen. Anschließend folgen dann die Jugendläufe und das Nordic Walking (Start 17:45 Uhr). Die Junioren und der Businesslauf starten gemeinsam mit dem Hauptlauf um 18:30 Uhr.

Für die Kinder gibt es für die ersten drei jeder Altersgruppe Pokale, für die Teilnehmer des Hobbylaufes für die ersten 3 Damen und Herren, ohne

Klassenwertung, Pokale. Beim Hauptlauf erhalten die jeweils 3 Klassenbesten Keramikvasen von der Lebenshilfe Mattighofen gefertigt.

Ebenso erhält jeder Teilnehmer des Hobby- und Hauptlaufes ein überaus üppiges Startersackerl (mit 300 limitiert). Die Ausgabe erfolgt nach Reihung der Abholung der Startunterlagen.

Im Zuge dieser Veranstaltung werden wieder wertvolle Preise verlost. Der Hauptpreis ist ein KTM MTB Fahrrad. Weitere Preise: Gutschein zur Teilnahme an einem 5-tägigen Trailrunning-Seminar im Pitztal - gesponsert von „besser laufen.at“ und dem Hotel Vier Jahreszeiten, St. Leonhard im Pitztal (Wert € 600,00), Hotelgutscheine für

ein Wochenende für 2 Personen in Bad Gastein (Hotel Hirt) und St. Gilgen (Hotel Seethurn).

Für die Teilnehmer des Hobbylaufes - mit eigener Firmenwertung (gewertet werden jeweils die 3 Schnellsten einer Firma, bzw. Vereines, Stammtisches usw. nach Einlauf, ohne Klassenwertung), gibt es Gutscheine der heimischen Gastronomie.

Der größte teilnehmende Hobbyverein erhält wie üblich ein Brat'l in der Rein, gesponsert vom Badhaus Mattighofen, der größte teilnehmende Laufverein erhält ein 25 l Fass Bier.

Weitere Informationen erhalten sie auf der Homepage

[www.tsvmattighofen.at](http://www.tsvmattighofen.at)

bei Sport Rinnerthaler, Herr Peter Huber, **Telefon 0 77 42 / 59 0 58** oder bei

[www.besser.laufen.at](http://www.besser.laufen.at)

Herr Sepp Hartl, **Telefon 0680 / 21 69 964** und beim Organisator Roman Breckner, **Telefon 0650 / 27 64 307**.

Der TSV Mattighofen wünscht allen Teilnehmer am 33. Stadtlauf keine Verletzungen und viel Spaß beim größten Laufevent des Mattigtages.



**Jahresübersicht 2018 (Änderungen vorbehalten). Grundsatz: Wenn eine Tour wegen Schlechtwetters nicht möglich ist = nächster Sonntag Ersatztermin!**

**Jeden 1. Freitag im Monat - Beginn um 20:00 Uhr Vereinsabend im Vereinsheim Mattighofen, Mittelstraße 2.**

**Sonntag, 15. 04. • 12:00 Uhr** Wanderung im westlichen Teil Oberösterreichs, St. Radegund

**Sonntag, 29. 04. • 12:30 Uhr** Nachmittags-Wanderung vom Irrsee-Nordufer zum Sommerholz-Kircherl

**Sonntag, 06. 05. • 08:00 Uhr** a) Bergwanderung auf den Zuckerhut 902 m, b) Wanderung um den Zuckerhut

**Pfingstmontag, 21. 05. • 08:00 Uhr,** Naturerlebnis Gmundnerberg 830 m

**Dienstag, 22. - Freitag, 25. 05.** 4-Tages-Busfahrt Südtirol

**Sonntag, 27. 05. • 08:00 Uhr** Almbachwanderung in Marktschellenberg

**Sonntag, 10. 06. • 06:00, a)** Bergtour auf den Sparber 1502 m, b) Thorhöhe 1533 m

**Sonntag, 17. 09. • 07:00 Uhr** Bergwanderung zur Wimbachgrieshütte

**Sonntag, 24. 06. • 06:00 Uhr** Bergtour Großes Löckermoos 1410 m (Gosau-Hintertal)

Änderungen vorbehalten!

## 33. MATTIGHOFENER SPARKASSEN-STADTLAUF



**Samstag 28. April 2018**  
**Stadtplatz Mattighofen**

**Hobbylauf 3,3 km**  
**Hauptlauf 10 km**  
**Grosse Tombola**

**Info: [tsvmattighofen.at](http://tsvmattighofen.at)**

## ATSV Mattighofen - Termine Frühjahr 2018

Runde			1. Mannschaft	
14	Samstag,	17. 03.	15:30 Uhr	Liga Mattighofen : St. Pantaleon
15	Sonntag,	25. 03.	15:30 Uhr	Liga Obernberg : Mattighofen
16	Montag,	02. 04.	16:00 Uhr	Liga Mattighofen : Mauerkirchen
17	Sonntag,	08. 04.	16:00 Uhr	Liga Neukirchen/E. : Mattighofen
18	Samstag,	14. 04.	16:00 Uhr	Liga Mattighofen : Gilgenberg
19	Sonntag,	22. 04.	16:00 Uhr	Liga Weng : Mattighofen
20	Sonntag,	29. 04.	16:00 Uhr	Liga Mattighofen : Palting/Seeham
21	Samstag,	05. 05.	16:00 Uhr	Liga Lochen : Mattighofen
22	Sonntag,	13. 05.	17:00 Uhr	Liga Mattighofen : Handenberg
23	Samstag,	19. 05.	17:00 Uhr	Liga Mattighofen : Mehrnbach
24	Samstag,	26. 05.	17:00 Uhr	Liga Mattighofen : Laab
25	Donnerstag,	31. 05.	17:00 Uhr	Liga Polling : Mattighofen
26	Sonntag,	10. 06.	17:00 Uhr	Liga Mattighofen : Senftenbach

Der ATSV Mattighofen freut sich auf IHREN Besuch!  
Änderungen vorbehalten!



## Von Mattighofen nach Salzburg

### Eine Aktion der Klimabündnisgemeinde Mattighofen



Bild: ÖBB

Alle Mattighofnerinnen und Mattighofner können ab **01. 01. 2017 um € 5,00 pro Person tagweise** mit dem Zug von Mattighofen nach Salzburg fahren (inkl. Kernzone O-Bus).

Kartenreservierung und Aus- und Rückgabe am Stadtamt. Bei Verlust ist die Karte zu ersetzen (derzeit € 151,70).

#### Infos & Reservierungen:

Stadtgemeinde Mattighofen, Frau Eva Lutsch  
Tel. 077 42 / 2255-12 • e.lutsch@mattighofen.at

## So funktioniert es:

- Karten können bis zu 1 Monat im Voraus reserviert werden
- Abholung der Karten am Reisetag **ab 8 Uhr**
- Rückgabe der Karten am Folgetag bis spätestens 6 Uhr (Postkasten Gemeinde)
- Fahrplanauskünfte ausnahmslos ÖBB



Diese Aktion wird im Rahmen des „klima:aktiv mobil“-Programmes vom Klima- und Energiefonds gefördert.

## Abfallabfuhrkalender 2. Quartal 2018

### Abholung WEST

Di, 03. 04.	● ●
Do, 05. 04.	● ●
Do, 12. 04.	● ●
Mo, 16. 04.	● ● ● ●
Do, 19. 04.	●
Do, 26. 04.	● ●
Mo, 30. 04.	● ●
Do, 03. 05.	● ●
Mi, 09. 05.	● ●
Mo, 14. 05.	● ●
Do, 17. 05.	●
Do, 24. 05.	● ●
Mo, 28. 05.	● ● ● ●
Mi, 30. 05.	● ●
Do, 07. 06.	● ●
Mo, 11. 06.	● ●
Do, 14. 06.	●
Do, 21. 06.	● ●
Mo, 25. 06.	● ●
Do, 28. 06.	● ●
Do, 05. 07.	● ●
Mo, 09. 07.	● ● ● ●
Do, 12. 07.	●
Do, 19. 07.	● ●
Mo, 23. 07.	● ●
Do, 26. 07.	● ●

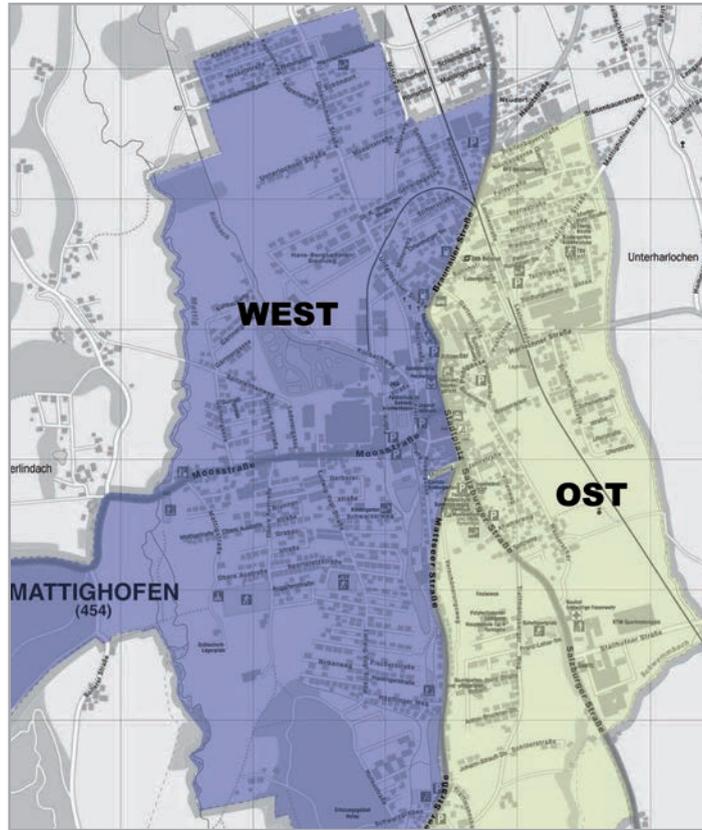


Bild: Stadtgemeinde Mattighofen

### Abholung OST

Di, 03. 04.	● ●
Mi, 04. 04.	● ● ●
Mi, 11. 04.	●
Mo, 16. 04.	● ●
Di, 17. 04.	●
Mi, 18. 04.	● ●
Mi, 25. 04.	●
Mo, 30. 04.	● ●
Mi, 02. 05.	● ● ●
Mi, 09. 05.	●
Mo, 14. 05.	● ●
Mi, 16. 05.	● ●
Mi, 23. 05.	●
Mo, 28. 05.	● ●
Di, 29. 05.	●
Mi, 30. 05.	● ● ●
Mi, 06. 06.	●
Mo, 11. 06.	● ●
Mi, 13. 06.	● ●
Mi, 20. 06.	●
Mo, 25. 06.	● ●
Mi, 27. 06.	● ● ●
Mi, 04. 07.	●
Mo, 09. 07.	● ●
Di, 10. 07.	●
Mi, 11. 07.	● ●
Mi, 18. 07.	●
Mo, 23. 07.	● ●
Mi, 25. 07.	● ● ●

**Restabfall/Papiertonne/Biotonne:** Der gesamte Stadtplatz sowie der Mühlweg gehören zum Abholgebiet Ost, ansonsten erfolgt die Trennung entlang der Braunauer Straße bzw. Mattseer Straße.

**Papiertonne zusätzlich: Achtung!** In folgenden Straßen wird die Papiertonne am Montag entleert: Trattmannsberger Weg, Franz-Lehar-Straße, Robert-Stolz-Straße, Anton-Bruckner-Straße, Johann-Strauß-Straße, Schillerstraße, Trattmannsberg, Siebenschläferweg, Mattseer Straße.

**Entlang der gesamten Braunauer Straße (beidseitig) erfolgt die Entleerung am Dienstag bzw. Mittwoch!**

Infos zur Papiertonne erteilt der BAV unter Telefon 0 77 22 / 66 800.

**Alle** Tonnen bereits am **Vortag** aufstellen! Bitte die Biotonne für jede Entleerung bereitstellen, auch wenn diese nur zur Hälfte gefüllt ist. An Feiertagen kann es zu zeitlichen Verzögerungen kommen, bitte die Tonnen stehen lassen. Im Winter bitte keinen nassen Abfall einfüllen, Abfall friert ein, was zu einer Teilentleerung der Abfalltonne führen kann. Vor allem in der kalten Jahreszeit bitte darauf achten, dass für die Biotonne ein Maisstärkesack als Einlage verwendet wird, um das Anfrieren zu vermeiden.

Legende:

- wöchentliche Abfuhr (grüner Aufkleber)
- zweiwöchige Abfuhr (roter Aufkleber)
- vierwöchige Abfuhr (gelber Aufkleber)
- Papiertonne
- Biotonne zweiwöchig/vierwöchig (violetter Aufkleber)
- Biotonne zweiwöchig (brauner Aufkleber)

ASZ Mattighofen • 5230 Mattighofen, Kühbachweg 1b

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 8 - 17 Uhr • Fr. 8 - 18 Uhr • Sa. 8 - 12 Uhr

## Herzlichen Glückwunsch

### 75 Jahre

Siegfried Probst, Scheiterbachstraße 22/1  
 Johann Höllinger, Mozartstraße 21  
 Gisela Grösslinger, Mitterweg 2/1  
 Michael Albert Puchmayr, Styriastraße 13  
 Elisabeth Anna Hofmann-Buchner, Ludwig-Vogl-Straße 19c/2  
 Siegmund Gasperi, Kühbachweg 2  
 Hermine Irnstetter, Schwarzer Weg 2b/15

### 80 Jahre

Hans Christian Edthofer, Obere Austraße 1d  
 Jakob Gerhardt, Kapellenweg 31a/1  
 Herta Rieder, Mattseerstraße 21a  
 Johann Esterbauer, Trattmannsberger Weg 34  
 Michael Kaufmann, Dr.-Karl-Steininger-Straße 4/1  
 Franziska Sycek, Harlochnerstraße 3/2  
 Berta Peternel, Ludwig-Vogl-Straße 40e

### 85 Jahre

Mag. phil. Erwin Herndl, Ludwig-Vogl-Straße 114  
 Anna Mühlbacher, Gerbereistraße 19  
 Ludwig Hintermayr, Anton-Bruckner-Straße 4  
 Theresia Schlager, Robert-Stolz-Straße 14/1

### Älter als 90 Jahre

Maria Kronberger, Robert-Stolz-Straße 14/1  
 Franz Gerner, Mitterweg 19  
 Eva Kaltenböck, Kapellenweg 22  
 Josef Berghammer, Ludwig-Vogl-Straße 15a  
 Rosalia Vitzthum, Robert-Stolz-Straße 14/1  
 Martha Herlbauer, Robert-Stolz-Straße 14/1  
 Rosalia Vitzthum, Robert-Stolz-Straße 14/1  
 Theresia Silberer, Robert-Stolz-Straße 14/1  
 Elisabeth Maria Lindschinger, Getreidegasse 5  
 Josef Schreindorfer, Salzburgerstraße 23  
 Maria Berger, Robert-Stolz-Straße 14/1  
 Kunigunde Pointner, Spitzweg 3  
 Angela Eder-Felber, Robert-Stolz-Straße 14/1  
 Eleonore Katharina Berger, Wasseracker 12a  
 Anna Haim, Robert-Stolz-Straße 14/1  
 Maria Christl, Rosengasse 6  
 Maria Ries, Schwarzer Weg 2b/11



Theresia Bamberger, 90 Jahre  
 Robert-Stolz-Straße 14/1

im Namen der  
 Stadtgemeinde



## Hochzeitsjubiläen



Waltraud & Günther Ringeltaube, Goldene Hochzeit  
 Harlochnerstraße 10/1



Elisabeth & Josef Enhuber, Diamantene Hochzeit  
 Ludwig-Vogl-Straße 4/1



Am Montag, dem 5. Februar 2018, gratulierte Bürgermeister Friedrich Schwarzenhofer der ältesten „Mattighofnerin“, Frau **Emma Martin**, persönlich und im Namen der Stadtgemeinde sehr herzlich zum 104. Geburtstag.

Alle Bilder: Fotostudio Manfred Fesl

## KTM gewinnt mit Matthias Walkner zum 17. Mal in Serie die Rallye Dakar

KTM setzt 2018 seine unglaubliche Erfolgsgeschichte bei der Rallye Dakar fort. Am 20. Januar sicherte Red Bull KTM-Werksfahrer Matthias Walkner mit seiner neuen KTM 450 RALLY dem österreichischen Hersteller bereits den 17. Sieg in Folge bei dem berühmtesten Rennen. Insgesamt belegten KTM-Fahrer vier der ersten fünf Plätze.

Den Sieg sicherte sich, auch dank seiner herausragenden

Navigationen, Matthias Walkner. Im Namen der Stadtgemeinde Mattighofen gratuliert Bürgermeister Friedrich Schwarzenhofer dem siegreichen Unternehmen sowie natürlich auch dem Fahrer aus Österreich Matthias Walkner sehr herzlich zu diesem außergewöhnlichen internationalen Erfolg.

Walkner, der mit einem beachtlichen Vorsprung von 22 Minuten auf seinen nächsten Kon-



### Endergebnis Rallye Dakar 2018

1. Matthias Walkner (AUT), KTM, 43:06:01 h
2. Kevin Benavides (ARG), Honda, +16:53 min
3. Toby Price (AUS), KTM, +23:01 min
4. Antoine Meo (FRA), KTM, +47:28 min
5. Gerard Farres Guell (ESP), KTM, +01:01:04 h

kurrenten in die finale, gezeigte Sonderprüfung der Rallye startete, zeigte unzweifelhaft eine meisterhafte Leistung beim diesjährigen Rennen - der 40. Ausgabe der Rallye Dakar. Der ehemalige FIM Cross-Country Rallies Weltmeister fuhr von Beginn an ein intelligentes Rennen und fand eine gute Balance zwischen Topspeed und fehlerfreier Navigation. Die 10. Etappe wurde zu einem Wendepunkt der Rallye als der 31-jährige Walkner den Tag mit einem Vorsprung von fast 30 Minuten auf seinen nächsten Konkurrenten beendete. Pit Beirer (KTM Motorsport Director): „Zum 17. Mal in Folge die Rallye Dakar zu gewinnen, ist eine unglaubliche

Leistung für KTM. Ich möchte Matthias zu seinem ersten Sieg bei diesem Rennen gratulieren, welches dieses Jahr außergewöhnlich anspruchsvoll war. Dieses Ergebnis ist ein Beleg für die harte Arbeit, die jeder Beteiligte investiert, von unserer Forschungs- und Entwicklungsabteilung in Mattighofen bis hin zum Team vor Ort in Südamerika, und ich bin stolz, dass sich unsere Arbeit wieder einmal ausgezahlt hat, besonders mit der neuen KTM 450 RALLY. Unsere Fahrer haben wieder einmal herausragende Leistungen gezeigt und jetzt können wir feiern und die Geschichten des diesjährigen Rennens genießen.“

